

Anleitung zu Kotprobenahme und Versand Parasitologische Diagnostik, Rinder

Allgemeine Informationen

Sie können grundsätzlich Kot von Einzeltieren oder Sammelproben von mehreren Tieren untersuchen lassen. In den Unterlagen finden Sie Informationen, wann welche Untersuchung sinnvoll ist.

Kotproben für parasitologische Untersuchungen sollen **frisch** sein. Bitte senden Sie diese möglichst am Tag der Probenahme ans Labor ein.

Vorgehen

- Es ist von Vorteil die Tiere zur Probenahme im Fressgitter zu fixieren.
- Material: Einweghandschuhe, Plastiksäcke, frisch abgesetzter Kot



Sammelprobe

- In der behandschuhten Hand frischen Kot von **maximal 5 Tieren** sammeln.

Einzelprobe sammeln

- Eine Handvoll frischen Kot direkt mit dem Handschuh nehmen.



- Anschliessend den Handschuh über die Hand stülpen, die Luft entfernen und verknoten.
- Den Handschuh mit einem **Etikett** mit **Betriebsnamen** und **TVD Nummern** beschriften.
Den beschrifteten, verknoteten Handschuh in einen Plastiksack legen und zubinden oder verknote, nicht zukleben.
- Mit Kartonschachtel und beiliegenden Etiketten ans Labor schicken.

Die Kotproben können auch am Nachmittag zuvor genommen und über Nacht kühl gestellt werden (+4°C).

Einsenden an: **FiBL, Parasitologielabor, Ackerstrasse 113, 5070 Frick**

Vielen Dank!

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Sandra Cvejic
Labor Nutztierwissenschaften
Tel. +41 (0)62 865 72 26